

Chur, 06.06.2020

# Covid-19-Schutzkonzept – OL für Alle

Organisator: OLG Chur

Laufdatum: 20. Juni 2020

Wald: Bot Tschavir, Bonaduz

## 1 Vorbemerkungen

### 1.1 Ausgangslage

- Ab dem 6. Juni 2020 erfolgt die dritte Etappe der Massnahmenlockerung während der COVID-19-Pandemie. Dabei wird das Versammlungsverbot im öffentlichen Raum unter konsequenter Umsetzung der Distanz- und Hygieneregeln und unter Rückverfolgbarkeit von engen Kontakten (Contact Tracing) gelockert.
- Die weiteren Öffnungsschritte für Trainings- und Bewegungsaktivitäten von Sportorganisationen ermöglichen unter Einhaltung der gesundheitlichen/epidemiologischen Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit eine Erweiterung der Sportaktivitäten.
- Für Sportaktivitäten kann somit unter Vorbehalt von Schutzkonzepten der Betrieb sowohl im Training wie auch im Wettkampf weitgehend normalisiert werden. Für Wettkämpfe gilt die maximale Anzahl von 300 Personen.
- Swiss Orienteering hat ein Schutzkonzept verfasst, welches aufzeigt, wie der OL-Betrieb (Training und Wettkampf) mit den weiteren Öffnungsschritten ab dem 6. Juni 2020 aussehen kann ([Schutzkonzept Swiss Orienteering](#)). Das Konzept basiert auf den Grundlagen des Schutzkonzeptes von Swiss Olympic.

### 1.2 Verantwortlichkeit

Der Laufleiter ist verantwortlich für Umsetzung des Schutzkonzeptes. Dieser zählt für die Durchführung des OL für Alle auf die Selbstverantwortung und Solidarität aller Beteiligten.

## 2 Wettkampfbetrieb am OL für Alle

### 2.1 Übergeordnete Grundsätze (siehe Merkblatt Seite 3)

1. Symptomfrei: Sportler mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Wettkampf teilnehmen. Sie bleiben zu Hause.
2. Distanz halten: (2 Meter Mindestabstand zwischen allen Personen; kein Körperkontakt).
3. Einhaltung der Hygieneregeln des BAG
4. Präsenzlisten (Rückverfolgung von engen Kontakten – Contact tracing)
5. Bezeichnung einer verantwortlichen Person: Laufleiter

### 2.2 Wettkampfbetrieb

- Die Teilnahme erfolgt nur über Voranmeldung und gegen Vorauszahlung (keine Anmeldung und Bezahlung vor Ort). Wer eine SI-Card mieten muss, meldet dies bei der online-Anmeldung im Kommentarfeld und bekommt beim Start eine SI-Card.
- Die Wettkampfanlage - insbesondere der Start- und Zielbereich - wird so angelegt, dass der Mindestabstand von 2m bei sämtlichen Aktivitäten eingehalten werden kann. Wo notwendig helfen Markierungen, welche anschliessend wieder entfernt werden.
- Der Wettkampfstart erfolgt Kategorienweise einzeln und somit zeitlich gestaffelt. Pro zwei Kategorien gibt es einen separaten Startkorridor mit mindestens 2m Abstand zu den anderen Startkorridoren.
- Hände waschen/desinfizieren ist für alle anwesenden Personen (Teilnehmer, Organisatoren, und Helfer) von entscheidender Bedeutung. Im Start- und Zielbereich steht Desinfektionsmittel in beschränkter Masse zur Verfügung. Es wird empfohlen, das eigene Desinfektionsmittel mitzubringen.

### 3 Merkblatt



#### **Abstand halten**

Halten Sie Abstand zu anderen Menschen. Eine Ansteckung mit dem neuen Corona-Virus kann erfolgen, wenn man zu einer erkrankten Person weniger als zwei Meter Abstand hält. Indem Sie Abstand halten, schützen Sie sich und andere vor einer Ansteckung.



#### **Gründlich Hände waschen: Vor und nach dem Training!**

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Indem Sie Ihre Hände regelmässig mit Seife waschen, können Sie sich schützen.

**Nutzen sie ihr persönliches Schutzmaterial wie Desinfektionsmittel und Masken.**



#### **Händeschütteln vermeiden**

Je nachdem, was wir gerade angefasst haben, sind unsere Hände nicht sauber. Ansteckende Tröpfchen aus Husten und Niesen können sich an den Händen befinden. Sie gelangen an Mund, Nase oder Augen, wenn man diese berührt. Darum ist es wichtig, das Händeschütteln zu vermeiden. Gegen Ansteckung können wir uns schützen, indem wir:

- Keine Hände schütteln und Berührungen verzichten
- Auf Begrüssungsküsse verzichten